



---

Zahl : 419/2015

6133 Weerberg, 20. Januar 2015

## Kundmachung

Der Gemeinderat der Gemeinde Weerberg hat in der Sitzung vom 19. Januar 2015 zu Punkt 3 der Tagesordnung „**Unterbringung Flüchtlinge (Asylanten) im Hotel Sunnbichl**“ einstimmig folgenden Beschluss gefasst:

Der Gemeinderat der Gemeinde Weerberg hat beschlossen, dass nur unter Einhaltung folgender Bedingungen der Unterbringung von Flüchtlingen (Asylanten) im Hotel Sunnbichl zugestimmt wird:

- Anzahl: Aufnahme von maximal 29 Asylanten.
- Belegungsdauer: Der Mietvertrag zwischen Land Tirol und dem Hotelbesitzer darf nur auf eine Dauer von maximal 6 Monaten abgeschlossen werden. Eine Vertragsverlängerung ist nur im Einvernehmen mit der Gemeinde Weerberg möglich.
- Belegung Personen: Die Belegung soll nach Möglichkeit vorwiegend mit Flüchtlingsfamilien erfolgen.
- Betreuung: Übliche Betreuung durch das Land Tirol.
- Hausordnung: Die Hausordnung hat zu beinhalten, dass keine Lärmbelästigung für die Anrainer entstehend darf (Aufenthalt in den Nachtstunden im Garten).
- Kosten: Der Gemeinde Weerberg dürfen durch die Unterbringung von Asylanten keine Kosten entstehen (wie z.B. Kinderbetreuung, Beratungskosten).
- Zustimmung Land: Das Land Tirol hat die Einhaltung dieser Bedingungen schriftlich zu bestätigen.

Weiters hat der Gemeinderat beschlossen, dass die Gemeinde Weerberg ergänzend dazu folgende Punkte umsetzt:

**Straßenbeleuchtung:** Die Straßenbeleuchtung für das Wohngebiet Sunnbichl hat die ganze Nacht hindurch zu brennen.

**Kontaktgruppe:** Es ist eine Personengruppe bestehend aus Personen des Wohngebietes Sunnbichl und eines Gemeindevertreters (Vizebürgermeister Manfred Kohler) zu bilden, die von Beginn an mit der Heimleitung in Kontakt stehen soll und mit dem Heimleiter zusammenarbeitet. Die Bewohner des Wohngebietes Sunnbichl haben dazu einen Sprecher zu bestellen, der mit dem Gemeindevertreter zusammenarbeitet und die Informationen an die Bewohner weitergibt.

**Öffentlichkeitsarbeit:** Die Gemeindebürger werden von der Gemeinde bzw. vom Sprecher des Wohngebietes Sunnbichl laufend über Vereinbarungen und Veränderungen informiert.

**Jeder, dem die Stellung eines Gemeindebewohners zukommt hat das Recht, innerhalb der Auflagefrist hiezu schriftlich Stellung zu nehmen.**

Der Bürgermeister:

  
.....  
(Ferdinand Angerer)

An der Gemeindeamtstafel und im Internet  
unter [www.weerberg.at](http://www.weerberg.at) kundgemacht  
vom: 20.01.2014  
bis : 04.02.2014

Eingegangene Stellungnahmen: